

Archäologisches Institut
des Deutschen Reiches

B e r l i n , den 23. Januar 1936.

Tgb. Nr. 1527/35.

Der Präsident.

An

die Abteilung des Archäologischen Instituts
des Deutschen Reiches

in

A t h e n .

Abschrift zur Kenntnis.

Ich bitte die bei der Abteilung vorhandenen und entbehrlich gewordenen schwarz-weiß-roten Fahnen bis spätestens 1. März 1936 auf dem einfachsten und billigsten Wege der Zentraldirektion zu übersenden.

Das Geräteverzeichnis bitte ich mit einem kurzen Vermerk über die Abgabe der in Frage stehenden Fahnen an die Zentraldirektion zu versehen.

gez. W i e g a n d .



A b s c h r i f t !

Der Reichs- und Preußische
Minister für Wissenschaft, Erzie-
hung und Volksbildung

Berlin, den 20. Januar 1936.

Z II a 161/36.

Erfassung von Fahnenstoff.

Der Herr Reichskriegsminister und Oberbefehlshaber der Wehrmacht hat sich bereit erklärt, die bei den Reichsdienststellen entbehrlich gewordenen schwarz-weiß-roten Fahnen zum Zweck der einheitlichen Verwertung zu übernehmen.

Ich bitte zu veranlassen, daß sämtliche vorhandenen, entbehrlichen Fahnen alsbald auf dem einfachsten und billigsten Wege an die nächstgelegene Heeresstandortverwaltung - gegen Empfangsbescheinigung ohne Werterstattung - abgegeben werden.

In Vertretung

gez. Kunisch.

Beglaubigt

L.S. gez. Glogner.

Ministerialkanzleisekretär.

An

das Archäologische Institut
des Deutschen Reiches

B e r l i n W 35.

w e n d e n !